

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 224

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 24. September
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 24 septembre
1936

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 224

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30. — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30. — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 224

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica o di commercio 88991—89013.
Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr Basel.
S. A. les Tulipes, Lausanne.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuordnung der Weinsteuern. — Nouvelle réglementation de l'impôt sur les boissons. — Nuovo ordinamento dell'imposta sulle bevande.
Handelsbeziehungen mit Brasilien, Süd-Frankreich und Irland. — Relations commerciales avec le Brésil et l'Irlande.
Niederlande: Einfuhrbeschränkungen.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3½ % Oblig. Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Serie H, Nrn. 370161/62, zu je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 373*)

Bern, den 21. September 1936.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 4 % Oblig. S. B. B. von 1923 Nr. 29149 per Fr. 1000, mit Semestercoupons per 15. Mai 1934 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 370*)

Bern, den 19. September 1936.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Zweite Publikation.

Der nachfolgende Grundpfandtitel wird vermisst: Kaufschuldbrief über Fr. 1387. — vom 10. Dezember 1893 zugunsten des Adam Zimmermann, im Zinken, in Trasadingen, lastend auf den Grundstücken Nrn. 1916 c und 1917 b, Feld im Lahrgruber, im I. Rang, eingetragen im Pfandprotokoll der Gemeinde Trasadingen Band 8, Seite 63, Nr. 29; Schuldner und Liegenschafteneigentümer: Gottfried Hauser-Hallauer, beim Gängli, Trasadingen.

Gemäss Verfügung des Bezirksrichters Unter-Klettgau vom 27. Februar 1936 wird der unbekannte allfällige Inhaber dieses Pfandtitels hiermit aufgefordert, diesen unverzüglich, spätestens innerhalb eines Jahres, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzuweisen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.

Schaffhausen, den 22. September 1936. (W 376)

Aus Auftrag des Bezirksrichters Unter-Klettgau:
Die Gerichtskanzlei I. Instanz: Dr. Rob. Joos.

Dritte Publikation.

Die nachfolgenden Grundpfandtitel werden vermisst:

- I. Realkautionsurkunde vom 4. November 1903 über Fr. 2070. — lastend auf Grundstück Nr. 2070, Wiese im Boden, Gemeinde Wilchingen. Letzter Schuldner: Frau Luise Walter-Hauser, in Trasadingen.
- II. Realkautionsurkunde vom 23. Dezember 1907 über Fr. 1180. — lastend auf Grundstück Nr. 2302, Acker im untern Kies, Gemeinde Wilchingen. Letzter Schuldner: Jakob Walter, geb. 1869, in Trasadingen.
- III. Realkautionsurkunde vom 29. Oktober 1909 über Fr. 1130. — lastend auf den Grundstücken Nrn. 2303 und 2304, Acker im untern Kies, Gemeinde Wilchingen. Letzter Schuldner: Jakob Walter, geb. 1869, in Trasadingen.

Der unbekannte allfällige Inhaber dieser Schuldbriefe wird hiermit zufolge Verfügung des Bezirksrichters Unter-Klettgau vom 7. November 1935 aufgefordert, diese innerhalb Frist von einem Jahr, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Titel als kraftlos und die Pfandstelle für frei erklärt würden. (W 375)

Schaffhausen, den 22. September 1936.

Aus Auftrag des Bezirksrichters Unter-Klettgau:
Die Gerichtskanzlei I. Instanz: Dr. Rob. Joos.

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Schlussnahme vom 16. September 1936 die Auskündung nachstehend bezeichneten Schuldbriefes angeordnet: Schuldbrief über Fr. 10,000 vom 30. Juli 1927, lautend auf Johann Wenk, Wirker, in Amriswil, als Schuldner und Pfandeiigentümer, und Johann Wenk, sen., in Amriswil, geb. 1859, als Gläubiger, Grundbuch Amriswil Einzelblatt Nr. 628.

Allfällige Inhaber des genannten Schuldbriefes werden aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der Auskündung an beim Grundbuchamt Zihlschlacht in Amriswil vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt würde.

Weinfelden, den 19. September 1936. (W 367*)

Gerichtskanzlei Bischofszell.

Par ordonnance du 21 septembre 1936, le président du Tribunal de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg, a décidé l'ouverture d'une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'annuler les obligations au porteur Etat de Fribourg 1903, 3 %, n°s 19459, 19703, 63844 et 79499, de 500 fr. chacune, coupons non compris.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 374*)

Fribourg, le 22 septembre 1936.

Le président:
X. Neuhaus.

Le détenteur inconnu des 5 bons de dépôt au porteur, 4½ %, n° 209/13, de la Banque Fédérale S. A., Vevey, de 1000 fr. (mille francs) chacun, avec coupons au 1^{er} février 1932 et suivants attachés, titres à l'échéance du 30 juin 1933, est sommé de les produire au greffe du Tribunal de Vevey dans un délai de 3 ans dès la première publication, à quel défaut ils seront annulés. (W 305*)

Vevey, le 19 août 1936.

Le président du Tribunal: Paschoud.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Untertoggenburg hat in seiner Sitzung vom 10. September 1936 folgende Grundpfandtitel nach erfolglos gebliebenem Aufruf als kraftlos erklärt:

1. Kaufschuldbriefversicherungsbrief Oberuzwil von Fr. 440. — vom 3. Mai 1897, Bd. IV, Nr. 1379. Gläubiger: Johann Jakob Amstein's Erben, St. Gallen. Schuldner: Jakob Alfred Spitzli, Oberuzwil.
2. Inhaberschuldbrief Oberuzwil von Fr. 2000. — vom 22. November 1921, Bd. VI, Nr. 1294. Gläubiger: Inhaber. Schuldner: W. Augustin, Oberuzwil.
3. Versicherungsbrief Mogelsberg von Fr. 550. —, vom 3. Juli 1884, Nr. 3862. Gläubiger: Jakob Kuratle-Raschle, sel., Eisenhandlung, Bazenheid. Schuldner: Christiaa Brunner, Hofstetten-Mogelsberg.
4. Kaufschuldbriefversicherungsbrief Mogelsberg von Fr. 2700. —, vom 1. April 1897, Nr. 4513. Gläubiger: Christian Brunner, sel., Hofstetten. Schuldner: Christian Brunner, Hofstetten. (W 377)

Flawil, den 22. September 1936.

Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg.

Der erstmals in Nr. 160 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 12. Juli 1935 als vermisst aufgeführte Schuldbrief von Fr. 8000 vom 14. November 1934, eingetragen unter Grundbuchbeleg Serie I, Nr. 5754, lautend zugunsten der Kantonalbank von Bern, Filiale Herzogenbuchsee, ist dem Richter innert der angesetzten Frist nicht eingereicht worden. Er wird hiermit als kraftlos erklärt. (W 372)

Wangen a. A., den 19. September 1936.

Der Gerichtspräsident:
Zürcher.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 21. September. TILKA 1936 Tilgungskasse für Bau- und Hypothekarkredite A.-G. Kreditkasse mit Wartezeit, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1936, Seite 2093). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Jacques Vock, von und in Zürich, und an Paul Bächli, von Würenlingen (Aargau), in Brugg. Die Genannten zeichnen nur mit je einem unterschrittsberechtigten Verwaltungsratsmitglied oder mit dem Direktor.

21. September. C. J. Bucher A.-G. Buchdruckerei und Verlagsanstalt, mit Hauptsitz in Luzern und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1934, Seite 2977). Die Prokura von Hans Hörting ist erloschen. Dagegen ist eine weitere Kollektivprokura erteilt worden an Bertrand Zuber, von Glattfelden und Wil (St. Gallen), in Luzern.

Immobilien-genossenschaft. — 21. September. **Genossenschaft Löwengut Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1936, Seite 1702), Immobilien-genossenschaft. Franz Arnold ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Weilenmann führt in der Eigenschaft als einziger Vorstand an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

21. September. Die Firma **Oskar Rüegg, Federnfabrik und mech. Werkstätte**, in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1932, Seite 2650), erteilt Einzelprokura an Edwin Kreis, von Ermatingen, in Zürich.

Modejournale. — 21. September. Die bisher mit Sitz in Bruggen-St. Gallen seit 27. Dezember 1935 im Handelsregister des Kantons St. Gallen eingetragene Firma **Frau Therese Signer** (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1936, Seite 72), hat ihren Sitz nach Zürich 1 verlegt. Die Inhaberin Therese, genannt Resi, Signer, von Seewen (Solothurn), wohnt nun in Zürich 1. Vertrieb von Modejournalen. Zähringerstrasse 20.

Baugeschäft. — 21. September. Die Firma **Gebr. Bona**, in Pfungen und Zweigniederlassung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1936, Seite 1289), Baugeschäft, Gesellschafter: Angelo Bona und Marcello Bona, ist infolge Todes des Gesellschafters Angelo Bona und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Marcello Bona», in Pfungen, über.

Inhaber der Firma **Marcello Bona**, in Pfungen, ist Marcello Bona, von und in Pfungen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Bona», in Pfungen und Winterthur. Baugeschäft. Dorfstrasse 87. Die Firma hat in Winterthur, Anton-Grafstrasse 6, eine Zweigniederlassung errichtet.

21. September. **Krankenkasse der Angestellten und Arbeiter der Chemischen Fabrik, vormals Gebrüder Schnorf**, in Uetikon, in Uetikon a. S. (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1930, Seite 2454). In der Generalversammlung vom 14. März 1936 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Tatsachen Änderungen jedoch nicht erfahren. Carl Corrodi, Karl Bommel, Konrad Tuor, Heinrich Tschumper, Michael Aschwander und Walter Kappeler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Paul Harder, Werkmeister, von Dozwil (Thurgau), als Präsident; Carl Oberholzer, Fabrikarbeiter, von Uetikon a. S., als Vizepräsident; Matthias Gassmann, Fabrikarbeiter, von Boppelsen, als Aktuar, sowie Christian Wettstein, Wagner, von Egg (Zürich); Karl Haab, Fabrikarbeiter, von Meilen; alle in Uetikon a. S., und Hans Keller, Fabrikarbeiter, von Küsnacht bei Zürich, in Stäfa, letztere drei als Beisitzer. Emil Huber wird als Beisitzer bestätigt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Malergeschäft. — 21. September. Inhaber der Firma **Minelli**, in Küsnacht bei Zürich, ist Ludwig Minelli-Ackermann, von und in Küsnacht bei Zürich. Die Firma erteilt Einzelprokura an Adele Minelli geb. Aeckeremann, in Küsnacht bei Zürich (Ehefrau des Inhabers). Malergeschäft, Ausführung der gesetzlich geschützten Anstriche «Pinx» und deren Patentauswertung. Bahnhofstrasse 2.

21. September. Durch öffentliche Urkunde vom 2. Mai 1936 ist unter dem Namen **Fondation de la Caisse de Secours de l'association des Musiciens Suisses** (Stiftung der Hilfskasse des Schweizerischen Tonkünstlervereins), mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Ihr Zweck ist die Ausrichtung von Unterstützungen in Krankheits- und andern Fällen unverschuldeter Erwerbslosigkeit, sowie bei Tod an Aktiv- und Ehrenmitglieder des Schweizerischen Tonkünstlervereins, sowie an diejenigen Hinterbliebenen von solchen, deren einziger Ernährer der Verstorbene war. Organ der Stiftung ist der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, welcher mit Ausnahme des Präsidenten durch die Generalversammlung des Schweizerischen Tonkünstlervereins gewählt werden. Präsident des Stiftungsrates ist der jeweilige Kassier des Schweizerischen Tonkünstlervereins. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; zurzeit führen Präsident und Vizepräsident kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift, es sind dies Walter Schulthess, Musiker, von und in Zürich, Präsident, und Dr. phil. Werner Reinhart, Kaufmann, von und in Winterthur, Vizepräsident. Geschäftsdomizil: Sophienstrasse 6, in Zürich 7 (Sitz des Schweizerischen Tonkünstlervereins).

21. September. Nachstehende vier Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. **Carrosserie, Automobilhandel.** — **Georg Ulm**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1934, Seite 179), Carrosserie und Handel in Automobilen.

2. **Textilwaren.** — **Frau Berta Berta-Schenkel**, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1936, Seite 1913), Handel in Textilwaren.

3. **Schürzen, Wäsche, Kleider usw.** — **E. Heusser & Co.**, Kollektivgesellschaft, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1935, Seite 2566), Gesellschafter: Emma Heusser geb. Lyner und Karl Zimmermann, Schürzen-, Wäsche- und Kleiderfabrik, Trietagen en gros.

4. **Nahrungs- und Genussmittel.** — **Confag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1936, Seite 2134), Herstellung und Vertrieb von Nahrungs- und Genussmitteln usw.

22. September. **Hypothekar- und Immobiliargesellschaft A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1935, Seite 2506). Dr. Albert Maag-Socin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Erloschen ist auch die Unterschrift von Robert Weilenmann, welcher dem Verwaltungsrat aber weiterhin angehört. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident gewählt Sebastian Lehmann, Bücherrevisor, von Niederbüren (St. Gallen), in Zürich. Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates Franz Arnold. Das Geschäftsdomizil ist an die Nüschelerstrasse 44, in Zürich 1, verlegt worden.

Eisenkonstruktionen, Schlosserei. — 22. September. Die Kommanditgesellschaft **Geillinger & Co.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1934, Seite 1946), Eisenkonstruktionswerkstätte, mechanische Bau- und Kunstschlosserei, erteilt Kollektivprokura an Ernst Hadorn, von Toffen (Bern), und Emma Fantoni, von Winterthur, beide in Winterthur.

22. September. **Schillfrohr-Weberei Aktiengesellschaft vormals L. Huber**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1934, Seite 447). Die Unterschrift von Angelo Chezzi ist infolge Todes erloschen.

22. September. **Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Schweizerische Kabel-, Draht- und Gummlwerke**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1936, Seite 1390). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Nestor Gerber, von Langnau i. E., in Pfäffikon (Zürich).

Zigarren. — 22. September. Inhaberin der Firma **Frau Alwina Gubler**, in Zürich 4, ist Alwina Gubler (gesch. Weber), von Merishausen (Schaffhausen), in Zürich 4. Zigarrengeschäft. Badenerstrasse 109.

Spezereien, Restaurant. — 22. September. Inhaber der Firma **Peter Sollinger**, in Gross-Andelfingen, ist Peter Sollinger, von Santa Maria im Müntertal, in Gross-Andelfingen. Spezereihandlung und Restaurationsbetrieb z. Schweizerhof.

Restaurant. — 22. September. Die Firma **Alberelli-Berardi**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1934, Seite 3546), Restaurationsbetrieb, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Restaurant. — 22. September. Inhaber der Firma **Enrico Alberelli**, in Winterthur 1, ist Enrico Alberelli, von Winterthur, in Winterthur 1. Restaurationsbetrieb. Rudolfstrasse 15, z. Wartburg.

Kohlen. — 22. September. Die Firma **Gottfried Beeler**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1924, Seite 231), Kohlenhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Holz, Kohlen. — 22. September. Inhaberin der Firma **Albertine Beeler**, in Horgen, ist Wwe. Albertine Beeler geb. Oechi, von Arth (Schwyz), in Horgen. Holz- und Kohlenhandlung. Stockerstrasse 16.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Lotteriebureau. — 1936. 15. September. Inhaber der Firma **Jules Ramseyer**, in Bern, ist Jules Ramseyer, von Trub, in Bern. Lotteriebureau. Verkauf von Seva- und andern Losen, ganze Lose, sowie Teile davon, Beteiligungen, Durchführung von Lotterien. Schuplatzgasse 33.

15. September. Unter der Firma **Teigwarenfabrik Münsingen** besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft auf unbeschränkte Dauer. Die Statuten datieren vom 18. Juli 1936. Die Genossenschaft bezweckt die Herstellung von Teigwaren aller Art für den Bedarf ihrer Mitglieder und sucht dies durch Errichtung und Betrieb einer Teigwarenfabrik zu erreichen. Die Mitglieder sind verpflichtet, ihren Bedarf an Teigwaren durch die Genossenschaft im Rahmen der Zuteilungsquoten zu decken, soweit die Genossenschaft in der Lage ist, dieselben zu liefern. Als Genossenschafter können physische und juristische Personen aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung an den Verwaltungsrat erworben. Weist der Verwaltungsrat ein Aufnahmebegehren ab, so kann der Abgewiesene binnen 30 Tagen den Rekurs an die Generalversammlung ergreifen; diese entscheidet endgültig. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilschein zu übernehmen, wovon bei der Aufnahme mindestens 50 % pro Anteilschein einzuzahlen sind; die Einzahlung des Restes hat auf Beschluss der Generalversammlung hin zu erfolgen. Die Anteilscheine lauten auf 500 Franken und werden zu höchstens 5 % verzinst. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt. Der Austritt kann nur auf Ende des Kalenderjahres erfolgen und muss sechs Monate vorher dem Verwaltungsrat angemeldet werden; b) durch Tod, bzw. bei juristischen Personen durch Auflösung; c) durch Ausschluss. Sobald der Austritt rechtsgültig ist, erlöschen alle Mitgliedsrechte. Ausstretende Mitglieder haben erst nach Genehmigung der Jahresrechnung Anspruch auf Auszahlung ihrer Einzahlungen. Ein Mitglied kann durch Beschluss des Verwaltungsrates, falls es den Statuten zuwiderhandelt, oder die Interessen der Genossenschaft schädigt, ausgeschlossen werden. Ausgeschlossen Mitgliedern steht binnen 30 Tagen vom Datum der Zustimmung des Beschlusses die Berufung an die nächste Generalversammlung zu. Bis zu diesem Entscheide ruhen alle Mitgliedsrechte. Die Einzahlungen ausstretender Mitglieder auf Anteilscheine werden nach Genehmigung der nächsten Jahresrechnung zurückerstattet. Erzieht die Bilanz der Genossenschaft einen Verlust oder ist die Genossenschaft durch das Verhalten des Mitgliedes geschädigt worden, so wird dem ausstretenden Mitglied sein verhältnismässiger Anteil am Verlust oder der verursachte Schaden in Abzug gebracht. Falls der Schaden, den das Mitglied der Genossenschaft zugefügt hat, grösser ist als sein Guthaben an Anteilscheine, so hat das Mitglied darüber hinaus der Genossenschaft Ersatz für den zugefügten Schaden zu leisten. Ausstretende Mitglieder verlieren alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen. Eine weitergehende Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Rechnung ist jährlich auf den 31. Dezember nach soliden kaufmännischen Grundsätzen (Art. 656 O.R.) abzuschliessen. Der Ueberschuss wird nach Abzug sämtlicher Verwaltungskosten, Verzinsung der Anteilscheine, Entschädigungen usw. zur Vornahme von Abschreibungen, Dotierung eines Reservefonds und evtl. Spezialfonds verwendet. Wenn die Reserven in genügendem Masse geüfnet sind, wird die Hälfte des weitem Ueberschusses an die Mitglieder nach Massgabe des Teigwarenbezuges rückvergütet. Ueber die andere Hälfte des Ueberschusses bestimmt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung; der Verwaltungsrat (Vorstand), die Revisoren (Kontrollstelle). Der Verwaltungsrat (Vorstand) besteht aus 5—7 Mitgliedern, gegenwärtig aus 5 Mitgliedern, nämlich: Ernst Niethammer, von Basel, Verwalter, in Bern, als Präsident; Karl Schneider, von Schwendibach, Verwalter, in Lyss, als Vizepräsident; Otto Rüfenacht, von Walkringen, Verwalter, in Thun, als Sekretär; Emil Eichenberger, von Beinwil a. S., Verwalter, in der Papiermühle b. Bern, und Paul Steiner, von Walterswil (Bern). Verwalter der Konsumgenossenschaft Huttwil, in Huttwil, als Mitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien kollektiv. Einzelprokura wird erteilt an den Geschäftsführer Alfred Nyffenegger, von Huttwil, in Münsingen. Der Fabrikbetrieb befindet sich in Münsingen. Das Geschäftsdomizil befindet sich Monbijoustrasse 11 bei der Konsumgenossenschaft Bern.

Glaswaren. — 21. September. Die Firma **Lotte Maisch**, Importgeschäft, in Glaswaren in Bern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1935, Seite 2286), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schuhhaus. — 21. September. Inhaber der Firma **Albert Schneider**, in Bern, ist Hans Albert Schneider, von Basel und Dientigen (Bern), in Bern. Schuhhaus. Marktasse 4.

Mercerie, Seifenprodukte. — 22. September. Inhaber der Firma **Jakob Laager**, in Bern, ist Johann Jakob Laager, von Mollis, in Bern. Vertretungen in Mercerie und Seifenprodukten. Aarberggasse 46.

An- und Verkauf von Immobilien. — 22. September. Die Aktiengesellschaft **PEtoile S.A.**, in Bern, An- und Verkauf auf eigene Rechnung von Gebäulichkeiten und Terrains usw. (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1335), hat in ihrer Generalversammlung vom 5. September 1936 die Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital von bisher Fr. 400,000 wird auf Fr. 80,000 herabgesetzt durch Reduktion des Nennwertes der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 100.

22. September. Die Brüder **Gaspard und Meinrad Bouquet**, beide von La Roche und in Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Gehr. Bouquet, Cartonagenfabrikation**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1934 ihren Anfang nahm. Einzelprokura wird erteilt an **Gustav Freiburghaus**, von Neueneegg, in Bern. Fabrikation von Kartonschachteln jeder Art, sowie Herstellung aller Cartonageartikel für sämtliche Industriezweige. Mühlemattstrasse 14 a, Parterre.

Elektro-medizinische Apparate usw. — 22. September. Die Inhaberin der Firma **Frau Schellenberg**, Vertretung von elektro-medizinischen Apparaten und medizinischen Badepräparaten, in Bern (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1932, Seite 348), ergänzt die Geschäftstätigkeit durch: Betrieb des Entkalkungs-Institut «Mutz».

22. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Käseunion [S. K.] (Union suisse du commerce de fromage [U. S. F.]) (Unione svizzera del commercio del formaggio [U. S. F.])**, mit Sitz in Bern, hat in der Generalversammlung vom 29. Juli 1936 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 129 vom 5. Juni 1936, Seite 1358, publizierten Tatsachen getroffen. Als weitere Mitglieder können auf Beginn eines Geschäftsjahres Personen und Körperschaften schweizerischer Nationalität aufgenommen werden, die seit wenigstens 2 Jahren in der Schweiz ein reguläres Geschäftsdomizil besitzen, im Schweizerischen Handelsregister eingetragen sind, schon bisher als Hauptgeschäft fortlaufend Käse ablieferungsspflichtiger Sorten im Grosshandel auf eigene Rechnung eingekauft, in eigenen Kellern gelagert, behandelt und abgesetzt haben. Uebrigens muss sich ein Bewerber um die Mitgliedschaft über das Vorhandensein der für den Geschäftsbetrieb notwendigen finanziellen Mittel, ausreichende Lagerräume und über die erforderlichen kaufmännischen und fachtechnischen Fähigkeiten in der Käsebranche, sowie über eine reguläre Kundschaft ausweisen können. Die neu eintretenden Mitglieder haben folgende finanzielle Leistung zu übernehmen: a) die Zeichnung und Einzahlung von Anteilen am Genossenschaftskapital in der nämlichen Höhe per 100 kg Grundquote, wie die bisherigen Mitglieder, und b) eine Einzahlung in den Reservefonds der Genossenschaft, deren Höhe entsprechend den vorhandenen offenen und stillen Reserven jeweilen vom Verwaltungsrat festgesetzt wird. Der Verkauf des Geschäftes mit Anteilsrechten bei der Genossenschaft neu eintretender Firmen ist in den ersten 5 Jahren ihrer Mitgliedschaft unzulässig. Treten aus einer Firma ein oder mehrere Teilhaber aus, wird ein Geschäft unter bisherige Inhaber oder deren Familienangehörige geteilt, oder erlischt die Firma durch den Tod des Inhabers, so bleiben der oder die bisherigen Teilhaber oder deren Erben, welche das Geschäft ganz oder teilweise übernehmen und weiterführen, auch wenn der Name der Firma oder die Struktur der Gesellschaft eine Änderung erfährt, mit entsprechenden Rechten und Pflichten Mitglied der Genossenschaft. Der Verkauf oder die Abtretung eines Geschäftes mit den Gesamtanteilsrechten bei der Genossenschaft ist vorbehaltlich der Genehmigung durch den Verwaltungsrat gestattet, während die Veräusserung oder die Abtretung nur eines Teiles der Anteilsrechte nicht zulässig ist. Die bisherigen Inhaber des Geschäftes müssen sich aber verpflichten, nach erfolgtem Geschäftsübergang auf jeden Käsehandel auf eigene Rechnung in solchen Läden, die ablieferungs-pflichtigen Sorten betreffend, während dem Bestehen der «Schweizerischen Käseunion (S. K.)» zu verzichten. Widerhandlungen gegen diese Vorschrift haben die Streichung der übertragenen Beteiligungsrechte zur Folge ohne irgendwelche Entschädigung an deren Inhaber. Die Gründung neuer Detail- oder Migros-Geschäfte, sowie die massgebende neue Beteiligung an solchen oder die Mitwirkung in deren Leitung oder Verwaltung, ist den Mitgliedern der Genossenschaft untersagt. Jeweilen auf 31. Juli werden die Rechnungen der Genossenschaft abgeschlossen, sowie Inventar und Bilanz aufgestellt. Vom Ergebnis erhält die «Schweizerische Käseunion (S. K.)» für ihre Tätigkeit vorweg den Betrag, der zur Verzinsung des Stammkapitals bis zu maximum 4 1/4 % nötig ist, und von der verbleibenden Summe 10 % zur Anlage eines Reservefonds. Diese beiden Beträge stellen den Reingewinn der Genossenschaft dar. Auf das verbleibende Ergebnis haben als Entgelt für ihre Leistungen und für ihre Geschäftstätigkeit Anspruch: Der Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten für sich und als Vertreter seiner Sektionen und anderer Unterbeteiligten; ferner der Schweizerische Milchkäuferverband und die einzelnen Käsehandelsfirmen nach bisheriger Abstufung, wobei jedoch der zur Verteilung gelangende Gesamtbetrag in der Weise zu heschränken ist, dass die dem Handel, einschliesslich der Emmen-thal A.-G. Zollikofen zustehenden 44 % des Gewinnes nicht mehr als Fr. 1.— per 100 kg des Grundkontingentes betragen. Ein nach Erfüllung vorstehender Ansprüche sich ergebender Ueberschuss fällt ausschliesslich an den Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten. In die Direktion (Vorstand gemäss Art. 695 O.R.) wurde gewählt **Rudolf Schmutz**, von Vechigen, Milchkäufer, in Biren a. A., welcher mit den bisherigen **Maurice Lustenberger**, **Paul Gerher**, **Friedrich Siegenthaler** und **Paul Blaser** oder einem Prokuristen kollektiv zu zweien rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zeichnet.

Bureau Laufen

Tapeten, Farbwaren usw. — 21. September. Inhaber der Einzelfirma **Alphons Isler**, mit Sitz in Laufen, ist **Alphons Isler**, von Wohlen (Aargau), in Laufen. Handel mit Tapeten, Farbwaren, Haushalts- und Putzartikeln.

Lucerne — Lucerne — Lucerna

1936. 7. September. **Käserel-Genossenschaft Uffikon**, mit Sitz in Uffikon (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1923, Seite 1641). An der Generalversammlung vom 30. Juli 1925 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Es wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert. Gastbauern werden keine mehr angenommen. Der Vorstand besteht nun aus 5 Mitgliedern (bisher aus 3). Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nun der Präsident, der Kassier und der Schreiber (Aktuar) kollektiv zu dreien. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist **Xaver Fellmann** (bisher); Schreiber (Aktuar) ist **Johann Fellmann**; Kassier ist **Josef Sigrist**; Beisitzer ist **Josef Lang**, Verwalter; Hüttenmeister: *vacat*; alle sind Landwirte, von und in Uffikon. **Jakob Wüest** und **Johann Meier** sind aus dem Vorstände ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen.

Restaurant. — 19. September. Inhaber der Firma **Johann Helfenstein**, in Ballwil, ist **Johann Helfenstein**, von Neuenkirch, wohnhaft in Ballwil. Betrieb des Restaurant Sonne.

Restaurant. — 19. September. Inhaber der Firma **Kaspar Schlumpf**, in Hochdorf, ist **Kaspar Schlumpf**, von Risch, wohnhaft in Hochdorf. Betrieb des Restaurant Sommerhaus.

Pension. — 21. September. Die Inhaberin der Firma **Anna Pfisterer**, Pension, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2913), ist Bürgerin von Luzern.

Coiffeur. — 21. September. Die Firma **Fritz Bhend**, Damen- und Herrencoiffeurgeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1934, Seite 710), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 21. September. Inhaber der Firma **Xaver Koller**, in Luzern, ist **Xaver Koller**, von Fischbach und Luzern, wohnhaft in Luzern. Betrieb des Restaurant Gütschhalle. Baselstrasse 31.

Restaurant. — 21. September. Inhaber der Firma **Martin Lustenberger**, in Luzern, ist **Martin Lustenberger**, von Entlebuch, wohnhaft in Luzern. Betrieb des Restaurant Reussteg. Am Reussteg 9.

21. September. **Bossard, Goldschmied (Bossard orfèvre) (Bossard Jeweller)**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1936, Seite 1091). Die Prokura von **Albert Huber** ist erloschen.

Parkettgeschäft usw. — 21. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frei & Fuchs**, Parkettgeschäft, Bodenschleiferei in allen Arten Holz, Steinhölz, Gummi, Inlaid, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1935, Seite 643), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Josef Frei», in Luzern.

Inhaber der Firma **Josef Frei**, in Luzern, ist **Josef Frei**, von Neudorf und Luzern, wohnhaft in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Frei & Fuchs» auf den 1. August 1936 übernommen hat. Parkettgeschäft; Bodenschleiferei in allen Arten Holz, Steinhölz, Gummi, Inlaid. Tribtschenstrasse 24.

Sennerei, Schweinemästerei. — 21. September. Inhaber der Firma **Kaspar Kurmann**, in Werthenstein, ist **Kaspar Kurmann-Hänsli**, von Willisau-Land, in Bühl, Gemeinde Werthenstein. Sennerei und Schweinemästerei. Post Schachen b. Malters.

Bureauaschinen usw. — 21. September. Der Inhaber der Firma **Stocker-Moser**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3349), verzeigt als Geschäftsnatur: Handel mit Bureauaschinen, Vertretung der Underwood-Schreibmaschinen und Geka-Vervielfältigungs-maschinen, Reparaturwerkstätte für alle Systeme.

Restaurant. — 22. September. Inhaber der Firma **Stefan Balmer**, in Luzern, ist **Stefan Balmer**, von Luzern und Abtwil, in Luzern. Betrieb des Restaurant Steinbock. Rössligasse 10.

22. September. **Presse-Beobachter, Luzern (L'Observateur de la Presse Lucerne) (L'Osservatore della Stampa Lucerna)**, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1933, Seite 2507). Der Vorstand hat an **Walter Kühne**, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Luzern, Einzelprokura erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich: Weggigasse 29, Werchlaube.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Sägerei. — 1936. 14. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Xaver Iten & Sohn**, in Sattel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 26. Mai 1926, Seite 908), Sägerei, ist der als minderjährig aufgeführte Gesellschafter **Xaver Iten**, Sohn, volljährig geworden; er vertritt die Firma durch Einzelunterschrift.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Schuhwaren usw. — 1936. 22. September. Inhaber der Firma **Alfred Bühler-Binggeli**, in Aesch, ist **Alfred Bühler-Binggeli**, von Bannwil (Bern), wohnhaft in Aesch. Handel in Schuhwaren und Schuhfournituren. Geschäftslokal: Hauptstrasse Nr. 89.

Sattlerei, Tapezierer. — 22. September. Inhaber der Firma **Josef Heller**, in Arlesheim, ist **Josef Heller**, von und in Arlesheim. Sattlerei und Tapezierergeschäft. Hintere Gasse Nr. 10.

Friseurhauben, Schürzen. — 22. September. Die Firma **Clotilde Wymann**, Fabrikation von Friseurhauben und Schürzen, in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1934, Seite 1244), hat ihren Sitz nach Birsfelden verlegt. Die Firmainhaberin **Clotilde Wymann** wohnt ebenfalls in Birsfelden. Geschäftslokal: Drosselstrasse Nr. 8.

22. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Privatgesellschaft für Verwaltung (Société privée de gestion)**, Beteiligung an anderen Unternehmungen und Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1936, Seite 2066), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. September 1936 beschlossen, die bisher auf den Inhaber lautenden 8000 gewöhnlichen Aktien in Namenaktien umzuwandeln. Das Aktienkapital von Fr. 16,000,000 ist nunmehr eingeteilt in 8000 gewöhnliche und 8000 privilegierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert.

Glühlampen usw. — 22. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Ultram A.G. (Ultram S.A.)**, Fabrikation und Verkauf von Glühlampen und elektrischen Artikeln aller Art, sowie der Handel mit diesen und ähnlichen Artikeln im In- und Ausland, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1936, Seite 759), ist infolge Auflösung durch Konkurs von Amtes wegen gestrichen worden.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Spenglerei, Installationen. — 1936. 22. September. Die Firma **Franz Rauch**, Spenglerei und Installationsgeschäft, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1933, Seite 3026), wird infolge Reduktion des Geschäftsumsatzes im Handelsregister gelöscht.

Obst- und Viehhandel. — 22. September. Die Firma **Ernst Schwarzer**, Obst- und Viehhandel, in Kaltenbach (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1934, Seite 727), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Viehhandel. — 22. September. Inhaber der Firma **Erwin Schwarzer**, in Kaltenbach, ist **Erwin Schwarzer**, von Wagenhausen, in Kaltenbach. Viehhandel.

22. September. Die Firma **Karl Bühler, Viehhandlung, Landwirtschaft und Viehhandel**, in Bichelsee (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1927, Seite 2002), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

22. September. **Darlehenskasse Roggwil**, Genossenschaft, in Roggwil (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1934, Seite 2418). Der bisherige Vizepräsident Gottlieb Holliger und das bisherige Vorstandsmitglied Johann Straub sind ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Das Amt des Vizepräsidenten wurde dem Aktuar Paul Schwank übertragen und neu wurde als Mitglied des Vorstandes gewählt Ernst Holliger, Kaufmann, von Boniswil (Aargau), in Roggwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit je einem andern Vorstandsmitglied.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

Société immobilière. — 1936. 22 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 août 1936, dont procès-verbal a été dressé par M^e Edouard Kunzler, notaire à Genève, la société **Les Chalets de la Prise S. A.**, société anonyme ayant son siège à Arzier (F. o. s. du c. du 30 juillet 1931, page 1668), a décidé: a) que la société sera administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. b) que le conseil d'administration déterminera la forme de la signature et désignera les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. En outre l'assemblée a nommé Marcel Favrod et Robert Honoré Tournaire, régisseurs, tous deux de et à Genève, seuls administrateurs, en remplacement de William Fiaux, Jules Rappa et Ernest Hautier, administrateurs démissionnaires lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Dans sa séance du 31 août 1936, le conseil d'administration a nommé Marcel Favrod, président et Robert Honoré Tournaire, secrétaire du conseil et a décidé que la société serait valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux administrateurs susnommés.

Bureau d'Orbe

Epicierie, mercerie, droguerie. — 22 septembre. La raison **Jean Planche**, Epicierie-Mercerie-Droguerie, à Vallorbe (F. o. s. du c. du 27 août 1929, n° 199, page 1752), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Epicierie, primeurs, vins etc. — 22 septembre. Le chef de la maison **Louis Sonnay**, à Orbe est Jean-Louis fils de Jean-Daniel Sonnay, de Ecoteaux, domicilié à Orbe. Epicierie, primeurs, vins, beurre et fromage.

Bureau de Rolle

22 septembre. La **Société de Laiterie de Luins**, société coopérative dont le siège est à Luins (F. o. s. du c. des 17 décembre 1889, n° 192, page 911 et 23 juin 1932, n° 144, page 1547), fait inscrire qu'elle a renouvelé comme suit son Comité: Président Edmond Tachet, de Vaulion; Vice-Président Robert Bubloz, de La Chaux; Secrétaire-Caissier René Dutruy, de Luins; tous trois agriculteurs, domiciliés à Luins. La société est engagée valablement à l'égard des tiers par la signature collective du Président Edmond Tachet et du Secrétaire-Caissier René Dutruy. Les signatures de Joseph Pernoud et de Gustave Bubloz, inscrits respectivement en qualité de Président et de Secrétaire-Caissier, seront radiées. Auguste Sordet, Vice-Président, ne fait plus partie du Comité.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1936. 21. September. Unter dem Namen **Bezirkspital Santa Maria**, mit Sitz in Visp, ist im Sinne von Art. 60 u. ff. Z.G.B. ein Wohltätigkeits-Verein gegründet worden zum Zweck der Uebernahme der Klinik St. Maria und der Förderung des Bezirkspitals, in welchem alle Kranken, vorzugsweise diejenigen der Mitglieder des Vereins Aufnahme und Pflege finden können. Die Schwestern des Klosters St. Ursula in Brig sind berechtigt, im Bezirkspital St. Maria in Visp eine Pflegerinnenschule zur Heranbildung von neuem Personal für die Anstalt sowie für den Bedarf von solichem Personal zu führen. Die Statuten sind am 7. Mai 1936 festgestellt worden. Jedermann kann Mitglied des Vereins werden, sofern er die moralischen Garantien bietet. Die Aufnahme geschieht durch den Aufsichtsrat. Der Austritt kann jederzeit erfolgen. Der Aufsichtsrat kann Mitglieder ausschliessen, die entweder ihren Verpflichtungen dem Spital gegenüber nicht nachkommen oder offen oder geheim dessen Interessen schädigen. Jedes Mitglied ist im Verhältnis der gemachten Leistungen Eigentümer am Vereinsvermögen und an den Einkünften und hat bei allfälliger Auflösung Anrecht auf Rücknahme der Leistungen. Die Mitglieder haben keine Beiträge zu bezahlen, es sei denn, dass sie solche freiwillig der Anstalt zuwenden. Im übrigen sind betreffend Ein- und Austritt und betreffend Beitragspflicht Art. 70 und Art. 71, Abs. 2 Z.G.B. massgebend. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung; b) der aus mindestens 10 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat, wovon die Hälfte von der Generalversammlung, die andere Hälfte vom Ursulinerkloster gewählt wird; c) der aus 3 Mitgliedern bestehende leitende Ausschuss; d) die Rechnungsrevisoren. Namens des Vereins führen zwei Mitglieder des leitenden Ausschusses kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Zeichnungsberechtigt sind Dr. Viktor Petrig, Advokat, von Töbel, in Brig, Präsident, Karl Anthamatten, Agronom, von und in Visp, Vizepräsident, und Monika Rieder, Lehrschwester, von Kippel, in Brig.

Bureau de Sion

Courtage, représentations, etc. — 21 septembre. La raison individuelle **Ernest Reinhardt**, courtage, représentations et magasin d'articles de sport, à Sion, qui a été radiée ensuite de faillite du titulaire (F. o. s. du c. du 23 janvier 1935, n° 18, page 209), est réinscrite d'office, la faillite ayant été révoquée. L'inscription est rétablie telle qu'elle était avant la radiation.

Agence d'affaires, etc. — 21 septembre. Le chef de la maison **Fabien Pitteloud**, à Sion, est Fabien Pitteloud, de Vex, à Sion. Agence d'affaires et de placement A. B. C., renseignements commerciaux, gérance. Route des Creusets.

Construction d'une route. — 22 septembre. Barthélémy Dayer et François Déleze, tous deux originaires de Nendaz et y domiciliés

ont constitué à Nendaz sous la raison sociale **Dayer & Déleze**, une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. La société sera valablement engagée par la signature collective des deux associés. Constructions de la route Aproz-Fey.

Genève — Genève — Ginevra

1936. 17 septembre. Aux termes d'acte passé par M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 15 septembre 1936, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue de la Faucille N° 5**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et éventuellement la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de 100,000 fr., d'un immeuble situé sur la commune de Genève, section Cité, comprenant au Registre Foncier, feuillet 311, la parcelle 2033, feuille 58, de 2 ares, 9 mètres, avec le bâtiment d'égale superficie portant le n° E. 160 cadastral et le n° 5 de la Rue de la Faucille. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 10 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Jean Degrange, gérant d'immeubles, de Carouge, à Genève, a été désigné comme unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Quai des Bergues 13, dans les bureaux de Jean Degrange.

Fournitures et accessoires automobiles. — 21 septembre. Le chef de la maison **Raymond Beaud**, à Genève, est Raymond-Joseph Beaud, d'Albeuve (Fribourg), domicilié à Genève. Commerce de fournitures et accessoires automobiles. Rue du Trente-un décembre 16.

Bar-dancing. — 21 septembre. Le chef de la maison **Charles Eggen-schwiler**, à Genève, est Charles Eggen-schwiler, d'Aedermannsdorf (Soleure), domicilié à Genève. Exploitation d'un bar-dancing, à l'enseigne: «Mac-Mahon». Rue du Rhône 84.

Laiterie, etc. — 21 septembre. Le chef de la maison **Henri Bourgeois**, à Genève, est Henri-Louis Bourgeois, de Ballaigues (Vaud), domicilié à Genève. Commerce de laiterie, épicerie et charcuterie sèche. Rue de Lausanne 29 A.

21 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 septembre 1936, la **Société Anonyme de la Rue de Lancy**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1936, page 1740) a accepté la démission d'Ernest Balleydier de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé comme seul administrateur, avec signature sociale, Emile Jeunot, industriel, de nationalité française, demeurant à Paris.

21 septembre. La **Société Immobilière Rue de Neuchâtel N° 33**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1935, page 2952) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 août 1936, accepté la démission de Jules Rappa et Jean-Charles Plojoux, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et nommé en leur remplacement, comme seul administrateur Henry Souvairan, gérant de fortune, de Chêne-Bougeries, à Tannay (Vaud), avec signature sociale individuelle. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 10 (bureaux d'Henry Souvairan & Cie).

21 septembre. **Société Immobilière Prairie Jolimont F**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 décembre 1933, page 2902). Henry Souvairan, gérant de fortunes, de Chêne-Bougeries, à Tannay (Vaud) a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Emile-Alexandre Dunand, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 10 (bureaux d'Henry Souvairan & Cie).

Toutes organisations et exploitations sportives et spectaculaires, etc. — 21 septembre. **Asulina S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 février 1936, page 342) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 septembre 1936, pris acte des démissions des administrateurs Louis-Henri Margueron, président, Albert-Eugène Dussoix et Raymond-Jean Duval, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Roger-Léon Meynet (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Adresse actuelle de la société: Rue du Rhône 104 (locaux de «Mélodis S. A.»).

Editions et publicités. — 21 septembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Robert Martin, notaire à Genève, le 17 septembre 1936 et statuts à la même date, y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Zepsa S. A.**, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'éditions et de publicités diverses et notamment l'édition de l'horaire Zenith à Genève dont l'apport est fait gratuitement à la société par Henri-Fritz Kurz. Le siège de la société est à Genève; sa durée est indéterminée. Le capital social est de 1000 fr., divisé en 10 actions, nominatives, de 100 fr. chacune. Ses publications seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. A l'égard des tiers elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs sont Henri-Fritz Kurz, éditeur, de Worb (Berne), et Charles Pfund, représentant, de La Lenk (Berne), tous deux à Genève, le premier président et le second secrétaire du conseil d'administration. Adresse de la société: Quai Gustave-Ador 50, chez l'administrateur Henri-Fritz Kurz.

21 septembre. Aux termes d'un acte reçu par M^e Adrien Jeandin, notaire à Genève, le 16 septembre 1936, il a été constitué sous la raison sociale de **Société de Participations Mobilières & Foncières**, une société anonyme qui a pour objet toutes opérations mobilières et immobilières à l'étranger, en particulier l'acquisition, la construction, l'exploitation et éventuellement la vente de tous immeubles. La société s'interdit toute opération quelconque en Suisse. Son siège est à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de 20,000 fr., divisé en 40 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les publications sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Le conseil est composé de: Louis Vogt, avocat, de Granges (Soleure) et Genève, à Genève, président, et Henri Vuataz, fondé de pouvoir de banque, de et à Genève, secrétaire, lesquels engagent la société par leur signature collective. Adresse de la société: Rue de la Croix d'Or 12, Etude de M^e Louis Vogt, avocat.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 88991. Date de dépôt: 30 juillet 1936, 18 1/2 h.
Vacuum Olie Maatschappij Naamlloze Vennootschap, 110, Pieter de
Hoochweg, Rotterdam (Pays-Bas).
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles, graisses et cires en tous genres et produits similaires employés
pour le graissage, l'éclairage, le chauffage ou comme carburants, ainsi
qu'essences et autres produits générateurs de force motrice, pétroles et
leurs dérivés.

AMBREX

N° 88992. Date de dépôt: 30 juillet 1936, 18 1/2 h.
Vacuum Olie Maatschappij Naamlloze Vennootschap, 110, Pieter de
Hoochweg, Rotterdam (Pays-Bas).
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles, graisses et cires en tous genres et produits similaires employés
pour le graissage, l'éclairage, le chauffage ou comme carburants, ainsi
qu'essences et autres produits générateurs de force motrice, pétroles et
leurs dérivés.

VALREX

N° 88993. Date de dépôt: 30 juillet 1936, 18 1/2 h.
Vacuum Olie Maatschappij Naamlloze Vennootschap, 110, Pieter de
Hoochweg, Rotterdam (Pays-Bas).
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles, graisses et cires en tous genres et produits similaires employés
pour le graissage, l'éclairage, le chauffage ou comme carburants, ainsi
qu'essences et autres produits générateurs de force motrice et huiles d'ensi-
mage.

WOOLREX

Nr. 88994. Hinterlegungsdatum: 17. August 1936, 18 1/2 Uhr.
W. Sarasin & Co. Aktiengesellschaft, St. Alban-Vorstadt 93, Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gleitverschlüsse.



Nr. 88995. Hinterlegungsdatum: 22. August 1936, 4 Uhr.
Fuchs & Co., Signalstrasse 12, Rorschach (Schweiz). — Handelsmarke.

Landwirtschaftliche Produkte, insbesondere Molkeerprodukte und Eier.



Nr. 88996. Hinterlegungsdatum: 22. August 1936, 12 1/2 Uhr.
Friedrich Steinfels A.-G. Seifenfabrik Zürich, Heinrichstrasse 255,
Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen für Industrie und Haushalt, Toilette-Seifen, Parfümerien und kos-
metische Mittel, Reinigungsmittel, Waschpulver und Waschmittel aller
Art, Kerzen, Stearin und Glycerin.



MINERVA

Nr. 88997. Hinterlegungsdatum: 27. August 1936, 12 Uhr.
Migros A.-G., Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
Handelsmarke.

Nahrungsmittel, Wasch- und Putzmittel.



Nr. 88998. Hinterlegungsdatum: 27. August 1936, 12 Uhr.
Migros A.-G., Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
Handelsmarke.

Nahrungsmittel, Wasch- und Putzmittel.



Nr. 88999. Hinterlegungsdatum: 27. August 1936, 12 Uhr.
Migros A.-G., Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
Handelsmarke.

Nahrungsmittel, Wasch- und Putzmittel.



Nr. 89000. Hinterlegungsdatum: 29. August 1936, 7 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilprodukte aller Art.

VISTRALIN

Nr. 89001. Hinterlegungsdatum: 29. August 1936, 7 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilprodukte aller Art.

MIBOURIS

N° 89002.

Date de dépôt: 31 août 1936, 20 h.

Tacy Watch Co., Tavannes (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 38772. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 août 1936.)

Montres et parties de montres, étuis, bracelets, chaînes de montres et bijouterie.

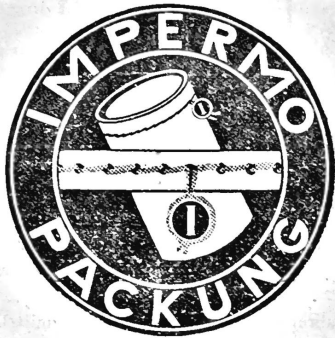
TACY WATCH CO

N° 89003.

Hinterlegungsdatum: 2. September 1936, 19 Uhr.

Impermo A.-G., alte Jonastrasse, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz). Handelsmarke.

Verpackungsmaterialien, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren.



N° 89004.

Hinterlegungsdatum: 3. September 1936, 20 Uhr.

Otto Hansmann, Fahrradhandlung, Schaffhauserstrasse 67, Stein (Aargau, Schweiz). — Handelsmarke.

Fahrräder.



N° 89005.

Hinterlegungsdatum: 3. September 1936, 20 Uhr.

Otto Hansmann, Fahrradhandlung, Schaffhauserstrasse 67, Stein (Aargau, Schweiz). — Handelsmarke.

Fahrräder.



N° 89006.

Hinterlegungsdatum: 3. September 1936, 20 Uhr.

Albert Meyer, Badenerstrasse 18, «Zett-Haus», Zürich 4 (Schweiz). Handelsmarke.

Uhren und Bijouteriewaren.



N° 89007.

Date de dépôt: 4 septembre 1936, 10 h.

Brown & Williamson Tobacco Corporation (Export) Limited, Westminster House, Millbank 7, London S. W. 1 (Grande-Bretagne). Marque de fabrique.

Tabac manufacturé.

VICEROY

N° 89008.

Hinterlegungsdatum: 5. September 1936, 11 Uhr.

Tootal Broadhurst Lee Co. Limited, 56, Oxford Street, Manchester (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kleidungsartikel, hergestellt aus Baumwolle, Seide, Wolle oder Leinwand oder aus zweien oder mehreren dieser Stoffe.

TOOTAL

N° 89009.

Hinterlegungsdatum: 8. September 1936, 18 Uhr.

Otto Steiger, Frelestrasse 44, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Schirme und Stöcke.



N° 89010.

Hinterlegungsdatum: 9. September 1936, 10¼ Uhr.

Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz (V. L. G. N.), Poststrasse 1, Solothurn (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Spirituosen aller Art.



N° 89011.

Hinterlegungsdatum: 8. September 1936, 18¼ Uhr.

Wollgarn-Aktengesellschaft, Schanzengasse 14, Zürich 1 (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.

URSULA

N° 89012.

Hinterlegungsdatum: 9. September 1936, 19 Uhr.

Progressa-Käse Aktengesellschaft, Birmensdorferstrasse 470, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Käse-Spezialitäten und andere Milchprodukte.

Swiss General

N° 89013.

Hinterlegungsdatum: 9. September 1936, 19 Uhr.

Progressa-Käse Aktengesellschaft, Birmensdorferstrasse 470, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Käse-Spezialitäten und andere Milchprodukte.

General**Firmaänderung — Modification de raison**

Nr. 54420. (S. H. A. B. Nr. 139 von 1932). — Leuenberger-Scherrer, Huttwil (Schweiz). — Laut Handelsregistrauszug vom 16. Juni 1936 hat der Inhaber dieser Marke seine Firma abgeändert in: «Oskar Leuenberger». — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 10. September 1936.

Uebertragungen — Transmissions

N° 57082. — Colombo & Guenin, fabrication de la montre Colgor, Bienne (Suisse). — Transmission à Robert Brandt, Montre Colgor (Robert Brandt, Colgor Watch), rue Gurzelen 16, Bienne (Suisse). — Enregistré le 5 septembre 1936.

Nrn. 60173 bis 60175. — Ph. Andreae, Nachf. der A. G. vorm. W. Müller, Apotheker, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Ph. Andreae's Erben, Hans Huberstrasse 4, Zürich 2 (Schweiz). — Eingetragen am 11. September 1936.

Nr. 62978. — Dr. med. Otto Schaer, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Alpha Aktengesellschaft, Usterstrasse 14, Zürich (Schweiz). — Eingetragen am 10. September 1936.

Nr. 69338. — Eduard Barth, Lenzburg (Schweiz). — Uebertragung an Alfred Brack, Bahnhofstrasse 86, Aarau (Schweiz). — Anlässlich der Uebertragung der Marke Nr. 69338 wurde deren Warenangabe auf: «Bodenwische, Möbelwische, Schuhwische und Glanzmittel aller Art» eingeschränkt. — Eingetragen am 11. September 1936.

Nr. 71679. — Dr. Charles Rickenbacher & Co., Marly-le-Petit (Schweiz). — Uebertragung an Hans R. Kindler, Beaulieu 15, Bern (Schweiz). — Eingetragen am 14. September 1936.

Nr. 79131. — Alfred Veith, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Gottlieb Härry, Breitensteinstrasse 21, Zürich 10 (Schweiz). — Eingetragen am 4. September 1936.

Teilweise Uebertragung

Nr. 88761. — «Gäng Hühli» Genossenschaft, Bern (Schweiz). — Uebertragung an Weber Söhne A.-G. Zigarren-, Tabak- & Tabakextraktfabrik, Menziken (Schweiz), für: Zigarren, Zigaretten, Stumpen, Tabake. — Eingetragen am 2. September 1936.

Löschungen — Radiations

Nr. 88631. (F. o. s. du c. n° 170 de 1936). — Dr. A. Wander, Société Anonyme, Berne (Suisse). — Radiée le 17 septembre 1936 à la demande de la titulaire.

Nr. 88303. (S. H. A. B. Nr. 128 von 1936). — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — Am 15. September 1936 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr Basel

Die Inhaber von Obligationen der Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr in Basel werden andurch gemäss der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 und Ergänzungen eingeladen zur

Gläubigerversammlung

auf Montag, den 19. Oktober 1936, vormittags 11 Uhr, in die Schlüsselzeitung, Freiestrasse 25, in Basel, zur Beschlussfassung über die folgenden.

TRAKTANDEN:

1. Wahl des Vorsitzenden und des Stimmzählers.
2. Entgegennahme des Berichts des Verwaltungsrates über die Lage der Gesellschaft und Bekanntgabe des Status.
3. Beschlussfassung über folgende Anträge des Verwaltungsrates:
 - a) Zahlung des am 1. April 1936 verfallenen Coupons in Funding Bonds der Konversionskasse für Deutsche Auslandsschulden.
 - b) Ersetzung des festen Zinsfusses von 5 % ab 1. April 1936 durch einen vom Ueberschuss der eingegangenen Zinsen über die Unkosten abhängigen variablen Zinsfuss für die Dauer von 10 Jahren.
 - c) Hinausschiebung der titelgemässen Auslosung und Rückzahlung um 6 Jahre. An Stelle der Auslosung kann der Rückkauf am freien Markt treten. Die Schuldnerin wird ermächtigt, zwecks Rückkaufs von Obligationen Aktiven zu verkaufen oder abzutreten.
 - d) Genehmigung des Rückkaufs von in deutschem Besitz befindlichen Obligationen und Aktien gegen Abtretung von Aktiven.
 - e) Zustimmung zur Reduktion des Aktienkapitals auf Fr. 300.000 durch Rückkauf von in deutschem Besitz befindlichen Aktien.
4. Beschlussfassung über die Wahl eines Vertreters der Gläubigergemeinschaft, eventuell Wahl desselben.

Obligationäre, welche der Versammlung beiwohnen wollen, können gegen genügenden Ausweis Zutrittskarten mit Stimmausweis bis spätestens 17. Oktober 1936 beim Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel oder bei der Kreishypothekenbank Loerrach in Loerrach beziehen. Die Obligationäre können sich mittelst schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Je Mk. 100.— nominal Kapitalbetrag berechnen zu einer Stimme. Das Bankhaus A. Sarasin in Basel und die Kreishypothekenbank Loerrach sind bereit, die Vertretung von Obligationären im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrats zu besorgen. Die Vollmachtsformulare können bei den genannten Banken bezogen werden.

Basel, den 21. September 1936.

(A. A. 172^b)

Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr.

S. A. les Tulipes, Lausanne

Emprunt hypothécaire 2^{me} rang de 115,000 fr. du 18 octobre 1928.

Convocation.

En conformité des dispositions sur l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, MM. les porteurs d'obligations de cet emprunt sont convoqués en assemblée générale en l'Etude des notaires Menétray et Redard, à Lausanne, 2, Rue du Lion d'Or, pour le

jeudi 8 octobre 1936, à 15 heures,

pour statuer sur les propositions suivantes de la Société débitrice:

1. Ajournement du paiement des intérêts échus ou à échoir au 15 octobre 1936 jusqu'à l'échéance de l'emprunt, le 15 octobre 1938.
2. Dès le 15 octobre 1936, fixation d'un intérêt variable, dépendant des résultats d'exploitation, maximum 5½ %, cumulatif pour 5 ans.
3. Prorogation de cinq ans de l'échéance de l'emprunt, soit jusqu'au 15 octobre 1943.
4. Désignation d'un représentant de la communauté des créanciers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées dès ce jour chez MM. Menétray et Redard, contre dépôt des obligations. (A. A. 167^a)

Lausanne, le 15 septembre 1936.

La Société débitrice.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Neuordnung der Weinsteuern

(Mitgeteilt.) In seiner Sitzung vom 21. dies hat der Bundesrat die angekündigte Neuordnung der Weinsteuern beschlossen.

Den Getränkehändlern, Wirten und Kleinhändlern bringt dieser Beschluss keine Aenderung im Steuerveranlagungsverfahren. Neu ist, dagegen die Bestimmung, wonach Getränkefabrikanten und Getränkehändler die Steuer auf den ihren Abnehmern ausgestellten Fakturen getrennt in Rechnung zu stellen haben.

Eine grundlegende Aenderung hat sodann die Stellung des Urproduzenten erfahren. Während nach den bisherigen Bestimmungen der Urproduzent steuertechnisch als Händler behandelt wurde, wenn er für seine Produkte Reklame machte oder per Jahr insgesamt mehr als 500 Liter an andere Abnehmer als an Getränkehändler, Wirte oder Kleinhändler, d. h. an Private abgab, wird er inskünftig von der Steuerentrichtung vollständig befreit. Der Urproduzent kann also seine ganze Ernte abgeben, ohne eine Steuer zu bezahlen. Steuerpflichtig sind seine Abnehmer. Ausgenommen von dieser Regelung sind einzig diejenigen Urproduzenten, welche gewerbsmässig Getränke zukaufen; sie gelten nach wie vor als Getränkehändler. Dagegen sind die Urproduzenten verpflichtet, der Verwaltung auf Verlangen Auskunft über ihre Verkäufe zu erteilen. Betreibt ein Urproduzent eine Wirtschaft oder ein Kleinhandelsgeschäft, so gelten für ihn, wie bis anhin, die für Wirte oder Kleinhändler bestehenden Bestimmungen.

Nachdem der Urproduzent vollständig von der Steuerpflicht ausgenommen ist, müssen inskünftig sämtliche, also auch die privaten Abnehmer in den Kreis der Steuerpflichtigen einbezogen werden. Private, welche Getränke direkt von der Urproduktion (Winzern, Bauernmostern) beziehen, müssen daher die Steuer hierfür selber entrichten. Sie haben die Bezüge der Oberzolldirektion, Sektion für Getränkesteuer, innert der Frist von 20 Tagen seit Empfang der Ware brieflich zu melden, worauf ihnen die Verwaltung eine Steuerverfügung zustellt. Privatbezüge von höchstens 25 Liter Wein oder 100 Liter Most sind steuerfrei, wenn während eines Jahres vom nämlichen Urproduzenten nicht mehr als diese Mengen bezogen werden.

Diese Neuordnung tritt am 1. Oktober 1936 in Kraft. Für das erste bis dritte Quartal 1936 gelten die bisherigen Bestimmungen.

224. 24. 9. 36.

Nouvelle réglementation de l'impôt sur les boissons

(Communiqué.) Dans sa séance du 21 courant, le Conseil fédéral a pris un arrêté concernant l'impôt sur le vin.

Cet arrêté ne modifie pas la procédure de taxation pour les marchands de boissons, les aubergistes et les détaillants. Par contre, la disposition d'après laquelle les fabricants et marchands de boissons doivent inscrire l'impôt séparément sur la facture remise à l'acquéreur est nouvelle. La position du producteur à l'égard de l'impôt a été complètement modifiée. D'après les anciennes dispositions, le producteur qui utilisait un moyen de réclame ou qui vendait par an plus de 500 litres à d'autres clients que des marchands de boissons, aubergistes ou détaillants, c'est à dire à des particuliers, était considéré comme marchand et assujéti à l'impôt; à l'avenir, il sera exonéré complètement du paiement de l'impôt. Le producteur pourra livrer toute sa récolte sans payer d'impôt. Ce sont les acquéreurs qui sont assujéti à l'impôt. Font seuls exception à cette règle, les producteurs qui achètent professionnellement des boissons; ils sont toujours considérés comme marchands. A la demande de la Direction générale des douanes, les cultivateurs doivent cependant lui fournir des renseignements sur leurs livraisons. Si le producteur est en même temps cafetier ou détaillant, il tombe sous le coup des dispositions actuelles régissant les cafetiers et les détaillants.

Les producteurs étant maintenant complètement exonérés de l'impôt, les particuliers deviennent ainsi des contribuables. Les particuliers qui acquièrent directement des boissons de cultivateurs (vignerons, producteurs de cidre) sont tenus d'acquiescer eux-mêmes l'impôt. Ils doivent annoncer ces acquisitions à la Direction générale des douanes, Section de l'impôt sur les boissons, dans les 20 jours de la livraison; cette annonce peut être faite au moyen d'une lettre. Sur la base de cette déclaration, l'administration fixe le montant d'impôt dû et communique sa décision au contribuable. Les acquisitions faites par des particuliers jusqu'à concurrence de 25 litres de vin ou 100 litres de cidre sont exonérées de l'impôt, si au cours d'une année, le même producteur ne livre pas au même acquéreur des boissons en quantités supérieures aux limites fixées ci-dessus.

Cette nouvelle réglementation entre en vigueur le 1^{er} octobre 1936. Pour les trois premiers trimestres 1936, les dispositions actuelles sont applicables.

224. 24. 9. 36.

Nuovo ordinamento dell'imposta sulle bevande

(Comunicato.) Nella seduta del 21 settembre 1936 il Consiglio federale ha preso una decisione circa l'imposta sul vino.

Questo decreto non modifica la procedura di tassazione per quanto concerne i negozianti di bevande, gli esercenti e i negozianti al minuto. Nuova è tuttavia la disposizione secondo cui i fabbricanti ed i negozianti di bevande devono iscrivere separatamente l'imposta sulle fatture rilasciate all'acquirente.

La condizione del produttore rispetto all'imposta è completamente mutata. Secondo le vecchie disposizioni, il produttore che usava della reclame o che cedeva nel corso d'un anno più di 500 litri ad altri clienti che non fossero dei negozianti di vino, esercenti o negozianti al minuto e cioè a privati, era considerato come negoziante soggetto all'imposta; per l'innanzi invece sarà completamente esonerato dall'imposta. Il produttore potrà così cedere tutto il suo raccolto senza pagare l'imposta, addotto che questa è dovuta dal compratore. Fanno eccezione a questa norma i produttori che acquistano commercialmente delle bevande: essi sono trattati anche in avvenire, come negozianti di bevande. Su domanda della Direzione generale delle dogane i produttori devono fornire i ragguagli necessari circa le vendite. Per il produttore che è anche esercente o negoziante al minuto fan norma le attuali disposizioni valevoli per questo genere di commercio.

Siccome i produttori sono per l'innanzi completamente esonerati dal pagamento dell'imposta, tutti gli acquirenti e con ciò anche i privati sono soggetti all'imposta. I privati che comperano delle bevande direttamente dal produttore (viticoltore, produttore di sidro), devono annunciare gli acquisti, mediante lettera, alla Direzione generale delle dogane, Sezione — Imposta sulle bevande, entro 20 giorni dall'atto della compera. Sulla base di questa dichiarazione l'Amministrazione doganale fissa l'importo dovuto e lo comunica al contribuente.

Le comperie di 25 litri di vino o 100 litri di sidro al massimo, fatti da privati presso il produttore indigeno sono esonerati dall'imposta, alla condizione però, che nel corso d'un anno lo stesso produttore non fornisca allo stesso acquirente una quantità superiore alla summentovata.

Questo nuovo ordinamento entra in vigore il 1^o ottobre 1936. Per i primi tre trimestri 1936 fan norma le disposizioni vigenti.

224. 24. 9. 36.

Handelsbeziehungen mit Brasilien, Süd-Frankreich und Irland

(Mitgeteilt.) Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung macht die schweizerischen Industrie- und Handelsfirmen darauf aufmerksam, dass Freitag, den 2. Oktober an ihrem Sitz Zürich folgende Konsularbesprechungen stattfinden:

Brasilien: Herr P. Brügger, Kanzler des schweizerischen Konsulats in Sao Paulo.

Sao Paulo ist in wirtschaftlicher Hinsicht einer der wichtigsten Staaten Brasiliens. Im ersten Halbjahr 1936 war eine merkwürdige Besserung der Geschäftslage festzustellen.

Süd-Frankreich: Herr J. Rossat, Vizekonsul beim schweizerischen Konsulat in Marseille.

Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung macht schweizerische Industrie- und Exportfirmen darauf aufmerksam, dass Herr C. J. Benziger, schweizerischer Generalkonsul in Dublin (Irischer Freistaat), Dienstag, den 6. Oktober am Sitz Zürich der Handelszentrale Sprechstunden abhalten wird. Das Schweizerische Generalkonsulat in Dublin ist erst kürzlich geschaffen worden und es ist das erste Mal, dass der Inhaber dieses Postens schweizerischen Interessenten zur Verfügung steht, um ihnen Auskunft zu geben über einen Markt, der mehr und mehr nach wirtschaftlicher Unabhängigkeit strebt und deshalb für sich allein bearbeitet werden muss.

Firmen, die eine Unterredung mit den drei genannten Herren wünschen, sind gebeten, sich zum voraus beim Sitz Zürich der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (Börsenstrasse 10) anzumelden.

224. 24. 9. 36.

Relations commerciales avec le Brésil et l'Irlande

(Communiqué.) L'Office suisse d'Expansion commerciale avise les industriels et exportateurs suisses qu'il organise à son siège de Lausanne, le jeudi 1^{er} octobre, des entrevues avec Monsieur P. Brügger, Chancelier du Consulat de Suisse à Sao Paulo (Brésil).

L'Etat de Sao Paulo est un des plus importants du Brésil au point de vue industriel. On y enregistre une amélioration sensible de la situation des affaires au cours du 1^{er} semestre 1936.

L'Office suisse d'Expansion commerciale avise les industriels et exportateurs suisses qu'il organise à son siège de Lausanne, le mardi 29 septembre, des entrevues avec Monsieur C.-J. Benziger, Consul général de Suisse à Dublin (Etat libre d'Irlande).

Le Consulat général de Suisse à Dublin a été créé récemment et c'est la première fois que le titulaire de ce poste se met à la disposition des intéressés suisses pour leur donner des renseignements sur un marché qui tend de plus en plus vers une autonomie économique obligeant à le travailler pour lui seul.

Les maisons désirant avoir un entretien avec M. Benziger et M. Brügger sont priées de s'annoncer à l'Office suisse d'Expansion commerciale, siège de Lausanne (Bellegarde 2) qui fixera les rendez-vous. 224. 24. 9. 36.

Industriel suisse

35 ans, obligé rentrer Suisse et quitter son affaire à Paris pour raison famille, cherche situation collaborateur intéressé ou non dans affaire industrielle Suisse romande. Ref. 10 ans direction d'usines. 2380

Offre sous chiffre M 63878 x à Publicitas Genève.



Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt Erfolg

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung der Anleihen 3 1/2 % Schweiz. Bundesbahnen von 1899/1902 Serien A-K und 4 % Schweiz. Centralbahn vom 25. Juni 1880 findet am 6. Oktober 1936, um 14 1/4 Uhr, im Verwaltungsgebäude Hochschulstrasse 6, Zimmer Nr. 80, in Bern statt.

Bern, den 22. September 1936.

Generaldirektion der SBB.

Le tirage des obligations des emprunts 3 1/2 % Chemins de fer fédéraux de 1899/1902 séries A-K et 4 % Central-Suisse du 25 juin 1880 aura lieu le 6 octobre 1936, à 14 1/4 heures, au bâtiment Hochschulstrasse 6, chambre No 80, à Berne.

Berne, le 22 septembre 1936.

Direction générale des CFF.

4 1/2 % äussere Anleihe des Königreichs Belgien von 1930

Bei der am 3. September 1936 in Brüssel planmässig vorgenommenen ersten Jahresziehung sind nachstehende Obligationen im Gesamtbetrag von hfl. 252,000 nom. zur Rückzahlung per 1. November 1936 zum Nennwert ausgelost worden:

a) Obligationen von hfl. 1000 = s. Fr. 2080 = s. Kr. 1580 nom.:											
497	553	685	735	845	985	1065	1486	1654	1921		
2113	2229	2581	2702	2777	3035	3042	3124	3163	3164		
4069	4074	4147	4479	4605	4932	5017	5370	5377	5412		
5513	5613	5843	5975	5977	5999	6138	6480	6489	6605		
6711	7214	7230	7339	7640	7723	7745	7755	7790	8261		
8375	8406	8485	9517	9547	9608	9685	9823	9829	10036		
10282	10413	10969	11097	11313	11401	11610	11950	12198	12270		
12296	12357	12708	12888	13560	13780	13948	13956	14004	14040		
14106	14345	14419	14631	14739	15057	15266	15352	15367	15515		
15522	15737	15784	15800	16162	16429	16510	16639	16818	16870		
16908	17093	17095	17168	17288	17301	17840	17925	18549	18685		
18901	19292	19439	19528	19732	19887	19894	20330	20437	20616		
20791	20833	20964	21093	21314	21815	22095	22173	22372	22373		
22416	22650	22861	22998	23600	23663	23821	24433	24512	24719		
25022	25080	25554	25666	26028	26714	26762	26782	26906	27335		
27347	27459	27676	27811	27951	28053	28231	28507	28685	28830		
29072	29559	29571	29668	29753	29761	30004	30324	30451	30498		
30830	31160	31164	31297	31506							

b) Obligationen von hfl. 500 = s. Fr. 1040 = s. Kr. 750 nom.:											
307/08	1041/42	1233/54	1441/42	1873/74	2265/66	2355/56					
3281/82	3497/98	3923/24	3997/98	4123/24	4725/26	5083/84					
5295/96	5653/54	5787/88	6143/44	6361/62	6827/28	6969/70					
7257/58	7543/44	7575/76	7975/76	8261/62	8359/60	9155/56					
9923/24	10123/24	10161/62	10385/86	10893/94	11063/64	11403/04					
11475/76	11669/70	11835/36	12029/30	13005/06	13177/78	13813/16					
13989/90	14315/16	15497/98	15507/08	15617/18	15855/56	16157/58					
16357/58	16377/78	16979/80	17449/50	17641/42	17725/26	18497/98					
18517/18	19191/92	19471/72	19561/62	19859/60	20363/64	21577/78					
21583/84	21853/54	22227/28	22463/64	22483/84	23295/96	23309/10					
23527/28	23547/48	23701/02	24143/44								

c) Obligationen von hfl. 100 = s. Fr. 208 = s. Kr. 150 nom.:											
571/580	2801/2810	6281/6290									

Die Verzinsung dieser Stücke hängt mit dem Verfalltage auf. Die ausgelosten Titel sowie die am 1. November 1936 fälligen Coupons werden nach Wahl des Inhabers in Schweizerfranken, holl. Gulden oder schwed. Kronen vom Verfalltage an spesenfrei eingelöst:

in der Schweiz: beim Schweizerischen Bankverein, Basel
bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich
bei der Basler Handelsbank, Basel
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich
bei der Eidgenössischen Bank A.-G., Zürich
bei der Schweizerischen Volksbank, Bern
bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel
sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzten, Zweigniederlassungen und Agenturen vorgenannter Banken;

in Holland: bei den Herren Mendelssohn & Co., Amsterdam, Amsterdam,
bei der Nederlandschen Handels-Maatschappij N. V., Amsterdam;
in Schweden: bei der Skandinaviska Kreditaktiebolaget, Stockholm. 2335

Die ausgelosten Obligationen müssen mit sämtlichen unverfallenen Coupons versehen sein; die fehlenden Coupons werden vom Rückzahlungsbetrag in Abzug gebracht.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

Niederlande — Einfuhrbeschränkungen

Durch Beschluss vom 18. September sind in den Niederlanden die Bäderwannen aus emailliertem Eisenblech vorläufig bis 80. November 1936 der Einfuhrkontingentierung unterworfen worden. Zur Einfuhr ist ein Ursprungszeugnis erforderlich.

Nähere Auskunft erteilt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 224. 24. 9. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurse vom 24. September an — Cours de réduction dès le 24 septembre

Belgien Fr. 52. —; Dänemark Fr. 69. 80; Danzig Fr. 58. 20; Deutschland Fr. 123. 60; Frankreich Fr. 20. 25; Italien Fr. 24. 50; Japan Fr. 91. 75; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 13. 02; Marokko Fr. 20. 25; Niederlande Fr. 208. 40; Oesterreich Fr. 57. 90; Schweden Fr. 80. 60; Tschechoslowakei Fr. 12. 74; Tunesien Fr. 20. 25; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien und Irland Fr. 15. 60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

S. A. des Ateliers de Sécheron, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le mardi 29 septembre 1936, à 15 heures, à la salle du 1^{er} étage de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration relatif à l'exercice 1935/36.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs relatif aux comptes du dit exercice.
3. Approbation des comptes, décision concernant l'attribution du bénéfice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Nomination de deux administrateurs.
5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1936/37.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit, avant le 26 septembre 1936, déposer ses titres, soit au siège social de la société, Ateliers de Sécheron, à Genève — soit dans un des établissements financiers suivants:

à Genève: Société de Banque Suisse, 2, Rue de la Confédération;
Messieurs Hentsch et Cie, 15, Corratierie;

à Lausanne: Société de Banque Suisse.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social de la Société, Ateliers de Sécheron, Genève, dès le 21 septembre 1936.

(9123 x) 2304.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société des Forces Motrices du Reirain

Société anonyme au capital de 24 500 000 francs dont le siège était à Paris, 68, rue du Faubourg St-Honoré, dissoute par suite de sa fusion avec la Société des Forces Motrices de la Loue, actuellement dénommée: Société des Forces Motrices de l'Est, société anonyme au capital de 39 100 000 francs, ayant son siège à Paris, 68, rue du Faubourg St-Honoré, qui a pris en charge le passif de la Société fusionnée.

Tirage du 5 septembre 1936

Emprunt 4 1/2 % 1908 - 1910 - 1912

Liste des trois cent cinquante-quatre obligations remboursables à partir du 1^{er} janvier 1937 avec le coupon du 1^{er} juillet 1937 attaché:

32	696	1371	2017	2701	3284	3927	4570	5159	5850	6484	7005	7597
39	702	1383	2050	2719	3310	3952	4593	5171	5886	6511	7022	7607
53	736	1413	2065	2737	3335	3975	4603	5220	5887	6535	7023	7621
90	766	1448	2087	2769	3362	3997	4605	5263	5933	6561	7024	7625
104	785	1468	2105	2815	3396	4011	4626	5269	5953	6566	7051	7628
133	805	1484	2118	2817	3419	4030	4630	5303	5965	6616	7085	7643
178	830	1508	2119	2861	3473	4031	4659	5339	5993	6654	7097	7667
181	846	1590	2199	2880	3484	4069	4664	5359	6014	6667	7105	7704
207	883	1594	2214	2927	3487	4099	4722	5376	6016	6673	7106	7710
211	919	1601	2246	2928	3501	4110	4735	5394	6044	6691	7126	7712
266	924	1626	2252	2947	3504	4149	4765	5407	6053	6701	7131	7746
267	971	1646	2291	2965	3543	4167	4790	5435	6057	6715	7208	7784
308	985	1655	2301	2967	3579	4183	4802	5465	6101	6772	7212	7792
309	1022	1712	2315	2987	3626	4215	4803	5473	6106	6786	7235	7801
325	1066	1731	2345	2994	3649	4216	4866	5545	6152	6788	7243	7822
373	1087	1740	2368	3004	3664	4245	4866	5547	6154	6819	7285	7858
402	1097	1794	2430	3019	3672	4290	4924	5556	6249	6821	7333	7884
444	1108	1795	2457	3038	3718	4302	4957	5576	6265	6849	7354	7950
460	1128	1846	2471	3068	3738	4349	4978	5619	6282	6872	7404	
476	1154	1854	2487	3090	3739	4365	4996	5630	6292	6881	7412	
536	1168	1857	2505	3104	3747	4386	5013	5661	6311	6903	7413	
542	1217	1878	2526	3121	3749	4389	5030	5680	6324	6937	7439	
554	1233	1908	2554	3126	3771	4408	5039	5719	6341	6955	7466	
577	1261	1923	2595	3176	3827	4438	5071	5748	6377	6959	7514	
578	1284	1955	2622	3198	3846	4452	5094	5790	6422	6965	7515	
609	1304	1970	2647	3215	3867	4483	5115	5790	6443	6967	7530	
643	1347	1972	2673	3227	3883	4508	5145	5793	6446	6980	7554	
668	1370	2011	2680	3247	3905	4527	5158	5848	6473	7001	7568	

Nombres des obligations restant à rembourser:

2337

Tirage de 1932: Coupon 1^{er} juillet 1933 attaché: No 1143.

Tirage de 1934: Coupon 1^{er} juillet 1935 attaché: Nos 630, 644, 2630.

Tirage de 1935: Coupon 1^{er} juillet 1936 attaché: Nos 170, 210, 290, 408, 642, 780, 872, 917, 933, 948, 1161, 1175, 1223, 1227, 1407, 1416, 1444, 1526, 1651, 1691, 1792, 1931, 2115, 2181, 2230, 2357, 2513, 2527, 2590, 2662, 2746, 3107, 3499, 3885, 4175, 4256, 4272, 4549, 4576, 4994, 5411, 5466, 5478, 5588, 5885, 6054, 6441, 6450, 6759, 6760, 7015, 7221, 7239, 7336, 7539, 7550, 7630, 7903.

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne